

Leitfaden

Was ist ein Projekt?

Am Anfang steht immer eine Idee.

- Vielleicht fehlt dir etwas in deiner Einrichtung.
- Vielleicht kannst du etwas besonders gut und möchtest das gerne in deiner Arbeit im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD) zeigen.
- Vielleicht willst du in deiner Einrichtung etwas Neues ausprobieren.
- Vielleicht wolltest du schon lange ein bestimmtes Projekt machen und dir fehlte die Zeit.
- Vielleicht weißt du, wie du Menschen besonders erfreuen kannst.
- Ein Projekt ist ein verpflichtendes Angebot im Freiwilligendienst.
- Das Angebot ist zum Beispiel für Bewohnende, Kinder, Eltern, Pflegebedürftige, Menschen in medizinischer Behandlung, Schulkinder, Mitarbeitende oder Menschen mit Behinderung.
- Diese Personen können bei deinem Projekt zuschauen oder mitmachen.
- Dein Projekt kann auch für dein Team auf der Arbeit oder die nächsten Freiwilligen sein.
- Du kannst das Projekt selbst organisieren oder auch mit anderen Freiwilligen zusammen.
- Deine Anleitungsperson hilft dir dabei und du lernst viel über dich selbst.
- Für die Einrichtung und die Menschen dort ist dein Projekt ein Gewinn.
- Du siehst, was du selbst verändert hast.
- Mit deinem Projekt beschäftigst du dich intensiv mit einer Aufgabe.
- Du lernst deine Arbeit und die Menschen besser kennen.
- Du überlegst, was sie brauchen oder sich wünschen.
- Das hilft dir vielleicht auch später in der Ausbildung oder im Beruf.
- Außerdem macht es Spaß, etwas Neues anzufangen.

Wie läuft alles ab?

- Am Anfang kannst du Ideen sammeln. Besprich deine Ideen mit deiner Anleitungsperson.
- Auf den Seminaren machen wir damit weiter und planen die Projekte genauer. Du bekommst Hilfe bei deiner Idee und bekommst diesen Leitfäden Z1 sowie Z2 und Z3 zur Ideensammlung und Projektentwicklung. Das ist eine Hilfe beim Planen.
- Nach dem Seminar bearbeitest du die Dokumente Z1-3 mit deiner Anleitungsperson. Ihr denkt über deine Idee nach und plant die nächsten Schritte.
- Notiere die Einzelheiten auf dem Arbeitsbogen „Projektentwicklung“.

- Nun fängst du mit der Durchführung an. Wenn dein Projekt fertig ist, füllst du die Dokumente „Projektdarstellung, Z4“ und „Auswertungsbogen, Z5“ aus. Das kannst du allein oder zusammen mit deiner Anleitungsperson machen. Sprecht gemeinsam über den Bogen und überlegt, wie dein Projekt gelaufen ist.
- Wichtig ist: deine Anleitungsperson muss Z4 auch unterschreiben.
- Gib uns nach der Durchführung beim nächsten Seminar oder per Mail eine Kopie des Dokuments Z4 „Projektdarstellung“ und Z5 „Auswertungsbogen“.
- In deinem letzten Seminar / Abschlussseminar oder in dem Spezial-Online-Seminar zur Projektvorstellung wirst du dein Projekt der Gruppe vorstellen. Nutze dafür auch deinen „Auswertungsbogen, Z5“. Vielleicht kannst du auch Fotos oder andere Beispiele zeigen.

Was musst du beachten?

- Sprich früh mit deiner Anleitungsperson.
- Sie hilft dir, Ideen zu überlegen und zu planen.
- Sie kennt die Regeln in deiner Einrichtung.
- Die Einrichtung muss mit deinem Projekt einverstanden sein. Frage immer nach, ob deine Einrichtung es erlaubt.
- Wenn du Material brauchst, kannst du das Material kaufen.
- Aber: Sprich zuerst mit deiner Einrichtung darüber.
- Die Einrichtung kann das Geld für das Material bezahlen und übernimmt die Kosten
- Du musst das nicht bezahlen.
- Wenn du kein Geld für das Projekt bekommst: Sprich auch mit uns (dem DRK-Landesverband), bevor du startest.
- Dort bekommst du Hilfe bei Fragen und kannst Geld für Material beantragen.
- Hole dir eine Erlaubnis, bevor du Fotos von Menschen machst.
- Oder mache Fotos, auf denen keine Menschen zu erkennen sind.
- Kläre mit deiner Anleitungsperson, wie oft du Arbeitszeit für das Projekt hast.

Das ist wichtig für dein Zeugnis:

- Du musst das Projekt uns und der Seminargruppe präsentieren.
- Nur wenn es anders abgesprochen ist, musst du das nicht.
- Du musst zwei Formulare ausgefüllt abgeben: Projekt-Zettel 4 und Projekt-Zettel 5
- Du kannst sie uns auch per Post oder E-Mail schicken.

Wir wünschen dir viel Spaß und gutes Gelingen!

Fragebogen zur Projektentwicklung

1. Zielgruppe

Für wen ist mein Projekt? Wer und wie viele Menschen sollen beim Projekt mitmachen?

2. Ziel

Warum mache ich das Projekt? Welche Ziele will ich mit dem Projekt erreichen?

3. Unterstützung

Mache ich das Projekt allein? Mit wem kann ich in der Einrichtung zusammenarbeiten?

4. Zeit

Wann beginnt und endet das Projekt? Dauert das Projekt länger oder ist es einmalig?

5. Rahmen

Ist das Projekt Teil des normalen Tagesablaufs oder findet das Projekt extra statt?

6. Voraussetzungen

Was brauche ich für das Projekt und wie bekomme ich das? (siehe Projekt-Zettel 1)

7. Stolpersteine

Wo können Probleme im Projekt entstehen? Woran muss ich vorher denken?

8. Rechtliche Gegebenheiten

Gibt es rechtliche Fragen, die ich vorher klären muss? (z.B. Aufsichtspflicht, Datenschutz)

9. Ablaufplan

Wie läuft das Projekt ab? Was passiert zuerst? Was mache ich wann?

VORBEREITUNG:

DURCHFÜHRUNG:

NACHBEREITUNG:

Projektdarstellung

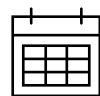
Name des geplanten Projektes:

Dein Name:

Weitere Projektbeteiligte:

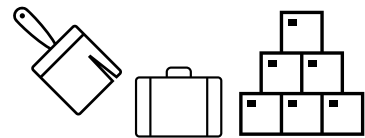
Beschreibung deines Projektes:

Zeitlicher Rahmen des Projektes:



Ziele des Projektes:

Benötigte Materialien:



Finanzierung:



Für die Durchführung und Nachbereitung des Projektes:

Ort, Datum

Unterschrift Freiwillige*r

Unterschrift Anleitungsperson

Auswertungsbogen für dein Projekt

Dein Name:

Der Name deines Projekts:

Der Name deiner Einrichtung:

Projektidee und Ziele

Wie bist du auf die Idee gekommen? Warum wolltest du das Projekt machen?

Vorbereitung

Wie hast du das Projekt vorbereitet?

Durchführung

Was hast du gemacht und wie ist das Projekt abgelaufen?

Wie viele Menschen haben mitgemacht? Wie war die Stimmung?

Ist alles so gelaufen, wie du es geplant hast? Welche Probleme gab es?

Rückmeldungen

Was haben die Teilnehmenden gesagt?

Wie fanden die Menschen das Projekt, die dir geholfen haben?

Selbsteinschätzung

Hast du deine Ziele erreichen können? Was würdest du das nächste Mal ändern?

Wie hast du dich bei dem Projekt gefühlt?

Was war schwierig für dich? Was war gut? Bist du zufrieden?
